

Protokoll der
ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, 27. April 2016, 14.00 Uhr

Marriott Hotel Zürich, Saal Millennium, Neumühlequai 42, 8006 Zürich

Präsenz

Verwaltungsrat	Herren	Dr. Felix A. Weber, Präsident (Vorsitz) Prof. Dr. Peter Athanas Urs D. Baumann Denis Hall
	Frau	Dr. Monica Mächler

Entschuldigt: Christopher M. Chambers

Aktionäre 193 Aktionärinnen und Aktionäre
mit insgesamt 16'831'309 **Stimmen**
(um 14.00 Uhr)

Protokollführer	Herr	Dr. Emanuel Hofacker
------------------------	------	----------------------

Traktanden

1.	Genehmigung Lagebericht 2015, Konzern- und Jahresrechnung 2015	5
2.	Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015	5
3.	Verwendung des Bilanzgewinns, Ausschüttung aus gesetzlichen Kapitalreserven	6
3.1.	Verwendung des Bilanzgewinns	6
3.2.	Ausschüttung aus gesetzlichen Kapitalreserven.....	7
4.	Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung.....	7
5.	Wahlen	8
5.1.	Wiederwahlen von Mitgliedern des Verwaltungsrats	8
5.1.1.	Wiederwahl von Dr. Felix A. Weber	8
5.1.2.	Wiederwahl von Prof. Dr. Peter Athanas	9
5.1.3.	Wiederwahl von Urs D. Baumann	9
5.1.4.	Wiederwahl von Denis Hall	9
5.1.5.	Wiederwahl von Dr. Monica Mächler.....	10
5.2.	Wahl von zwei neuen Mitgliedern des Verwaltungsrats.....	10
5.2.1.	Wahl von Katrina Machin	10
5.2.2.	Wahl von Simonis Maria Hubertus (Ben) Tellings.....	11
5.3.	Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats	11
5.4.	Wahl der Mitglieder des Vergütungs- und Nominierungsausschusses	12
5.4.1.	Wahl von Urs D. Baumann in den Vergütungs- und Nominierungsausschuss	12
5.4.2.	Wahl von Katrina Machin in den Vergütungs- und Nominierungsausschuss	12
5.4.3.	Wahl von Simonis Maria Hubertus (Ben) Tellings als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses	13
5.5.	Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters	13
5.6.	Wiederwahl der unabhängigen Revisionsstelle	14
6.	Änderungen der Statuten	14
6.1.	Änderung betreffend die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung: Artikel 22a Abs. 2 lit. e (Vergütungs- und Nominierungsausschuss)	14
6.2.	Statutenänderung betreffend Dauer und Kündigungsfrist der Arbeitsverträge und ähnlicher Vereinbarungen: Artikel 25b Abs. 4	15
6.3.	Statutenänderung betreffend der Vergütung für den Verwaltungsrat: Artikel 25c	15
6.4.	Statutenänderung betreffend Grundsätze Der Vergütung Für Die Geschäftsleitung: Artikel 25d lit. c und Artikel 25h	16
6.5.	Statutenänderung betreffend Der Einführung von Aktienbeteiligungsplänen für Mitarbeitende (Artikel 25i)	16

7.	Genehmigung der Entschädigungen	17
7.1.	Genehmigung der Gesamtentschädigung des Verwaltungsrats.....	17
7.2.	Genehmigung der gesamten fixen und variablen Vergütung der Geschäftsleitung.....	17

Der Vorsitzende, Dr. Felix A. Weber, begrüsst um 14.00 Uhr zur ordentlichen Generalversammlung der Cembra Money Bank AG im Kongresshaus Zürich und stellt die anwesenden Personen auf dem Podium vor.

In seiner Rede beschäftigt er sich vorab mit der Bedeutung der Unternehmenskultur, die zum Firmenerfolg massgeblich beiträgt. In weiteren Ausführungen beleuchtet der Vorsitzende das regulatorische und technologische Umfeld in dem sich die Gesellschaft und darin Cembra Money Bank heute und in Zukunft bewegen wird.

Nach den obigen Ausführungen stellt der Vorsitzende fest, dass für die Revisionsstelle die Herren **Cataldo Castagna** und **Daniel Merz, KPMG AG**, Zürich, anwesend sind sowie als unabhängiger Stimmrechtsvertreter Herr **Rechtsanwalt Andreas G. Keller**, Zürich. Ferner anwesend ist Herr Roman **Sandmayr, Notar** vom Notariat Hottingen-Zürich.

Der Vorsitzende eröffnet sodann den formellen Teil der Generalversammlung. Zur heutigen Generalversammlung sind die Aktionärinnen und Aktionäre mit Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 5. April 2016 in der gesetzlich und statutarisch vorgeschriebenen Form und Frist eingeladen worden. Zudem ist allen im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre die Einladung vom 30. März 2016 persönlich zugestellt worden. Auch sind alle Mitglieder des Verwaltungsrats, die nicht Aktionäre sind, eingeladen worden. Die Einladung enthielt die Traktandenliste und die Anträge des Verwaltungsrats.

Der Lagebericht 2015, die Konzern- und Jahresrechnung 2015 und die Berichte der Revisionsstelle lagen den Aktionärinnen und Aktionären seit dem 23. März 2016 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht vor. Der Geschäftsbericht 2015 ist auch im Internet abrufbar. Alle Aktionärinnen und Aktionäre konnten diese Dokumente mit der Anmeldung auch in ausgedruckter Form bestellen.

Das Protokoll wird von Dr. Emanuel Hofacker, von Waldenburg, in Zürich, geführt. Als Stimmenzähler bestimmt der Vorsitzende folgende Mitarbeitende der Cembra Money Bank: Alexander Barazetti, Matthias Jordi, Reto Mäder, Nicolas Mohr, Max Müller, Roger Müller und Uwe Riepenhausen.

Die Abstimmungen und Wahlen erfolgen elektronisch. Die Generalversammlung wird zudem für interne Zwecke elektronisch aufgezeichnet.

Gemäss den geltenden Statuten fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen.

Dr. Emanuel Hofacker verliest die Präsenz. Vom gesamten Aktienkapital von CHF 30'000'000, eingeteilt in 30'000'000 voll liberierte Namenaktien zu je CHF 1.00 Nennwert, sind gemäss der Eingangskontrolle um 14:00 Uhr insgesamt 193 Aktionäre mit total 16'831'309 Aktienstimmen oder 56.10% des Aktienkapitals vertreten, wovon 15'368'696 (91.31%) Aktienstimmen vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter und 1'462'613 (8.69%) Aktienstimmen durch Aktionäre vertreten werden. Dr. Emanuel Hofacker hält fest, dass die heutige Generalversammlung für die zu behandelnden Traktanden somit beschluss- und verhandlungsfähig ist.

Die Diskussion zu den formellen Feststellungen wird nicht gewünscht.

1. GENEHMIGUNG LAGEBERICHT 2015, KONZERN- UND JAHRESRECHNUNG 2015

Der CEO, Herr Robert Oudmayer, erläutert den Geschäftsgang im vergangenen Jahr.

Der Vorsitzende stellt sodann fest, dass die Revisionsstelle ihren schriftlichen Berichten nichts hinzuzufügen hat.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, den Lagebericht 2015, die Konzern- sowie Jahresrechnung 2015 zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis der Abstimmung zu Traktandum 1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'519	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'812'110	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'406'056	
Ja	16'812'031	Stimmen (99.99%)
Nein	79	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	16'336	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 wurde somit angenommen.

2. KONSULTATIVABSTIMMUNG ÜBER DEN VERGÜTUNGSBERICHT 2015

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2015 (Seiten 56 bis 77 des Geschäftsberichts 2015) zu genehmigen.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'519	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'766'161	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'383'081	
Ja	16'291'865	Stimmen (97.17%)
Nein	474'296	Stimmen (2.83%)
Enthaltungen	43'706	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2 wurde somit angenommen.

3. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS, AUSSCHÜTTUNG AUS GESETZLICHEN KAPITALRESERVEN

3.1. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

Der Vorsitzende erläutert den Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinns unter teilweiser Zuweisung des Bilanzgewinns an die anderen Reserven bzw. des Vortrags auf die neue Rechnung wie nachfolgend dargestellt:

Traktandum 3.1		
Verwendung des Bilanzgewinns		
Gewinnverwendung gemäss Antrag an die Generalversammlung		
Gewinnvortrag	CHF	263'585
Jahresgewinn	CHF	166'778'510
Bilanzgewinn	CHF	167'042'095
Entnahme aus gesetzlichen Kapitalreserven	CHF	94'463'967
Total zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	261'506'062
Dividendenausschüttung aus gesetzlichen Kapitalreserven	CHF	94'463'967
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	CHF	-167'000'000
Gewinnvortrag	CHF	42'095

27. April 2016 Ordentliche Generalversammlung 2016 **Cembra** MoneyBank

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn der Gesellschaft von CHF 167'042'095 teilweise den freiwilligen Gewinnreserven zuzuweisen – dies im Umfang von CHF 167 Millionen – und teilweise auf die neue Rechnung vorzutragen – dies im Umfang von CHF 42'095.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 3.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'519	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'793'011	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'396'506	
Ja	16'790'951	Stimmen (99.99%)
Nein	2'060	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	15'900	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3.1 wurde somit angenommen.

3.2. AUSSCHÜTTUNG AUS GESETZLICHEN KAPITALRESERVEN

Der Vorsitzende erläutert den Vorschlag, anstelle einer Dividende eine Ausschüttung an die Aktionärinnen und Aktionäre aus Kapitaleinlagereserven von CHF 3.35 pro Aktie vorzunehmen.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, eine Ausschüttung an die Aktionärinnen und Aktionäre aus gesetzlichen Kapitalreserven im Betrag von CHF 3.35 pro Aktie vorzunehmen, resultierend in einer Ausschüttung von insgesamt zirka CHF 94.5 Millionen, abhängig von der Anzahl ausstehender Aktien am letzten Handelstag vor dem Ex-Datum, d.h. am 28. April 2016, die zum Erhalt einer Zahlung berechtigten. Wie bereits in der Einladung zur Generalversammlung erwähnt, unterliegt eine solche Ausschüttung nicht der Schweizer Verrechnungssteuer.

Es wird kein Wort zu diesem Traktandum gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 3.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'805'567	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'402'784	
Ja	16'801'837	Stimmen (99.98%)
Nein	3'730	Stimmen (0.02%)
Enthaltungen	17'638	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3.2 wurde somit angenommen.

4. ENTLASTUNG DER MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss Artikel 695 OR 698 Absatz 2 Ziffer 5 OR bei dieser Abstimmung alle Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht haben.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Es wird kein Wort zu diesem Traktandum gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'815'101	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'770'315	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'385'158	
Ja	16'726'198	Stimmen (99.74%)
Nein	44'117	Stimmen (0.26%)
Enthaltungen	18'752	

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung wurde somit für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

5. WAHLEN UND WIEDERWAHLEN

5.1. WIEDERWAHLEN VON MITGLIEDERN DES VERWALTUNGSRATS

Der Vorsitzende führt aus, dass die derzeitigen Verwaltungsratsmitglieder Prof. Dr. Peter Athanas, Urs D. Baumann, Denis Hall, Dr. Monica Mächler und Dr. Felix Weber für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen.

Der Vorsitzende führt weiter aus, dass von den bisherigen Verwaltungsräten im vergangenen August Richard Laxer als Vertreter von GE Capital nach dem Verkauf der verbleibenden Cembra-Anteile der GE Capital ausgeschieden ist. Zudem steht Christopher M. Chambers nicht zur Wiederwahl. Er hat den Verwaltungsrat im vergangenen Januar informiert dass er sich aufgrund anderweitiger beruflicher Verpflichtungen nicht mehr als Verwaltungsrat zur Verfügung stellen möchte.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Richard Laxer und Christopher M. Chambers für ihre engagierte Arbeit zum Wohle unserer Bank und wünscht ihnen im Namen des Verwaltungsrats alles Gute für die berufliche und private Zukunft.

Der Vorsitzende verweist sodann auf weiterführende Informationen betreffend jedes Mitglieds des Verwaltungsrats im Corporate-Governance-Teil des Geschäftsberichts.

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Felix Weber, Prof. Dr. Peter Athanas, Urs D. Baumann, Denis Hall, und Dr. Monica Mächler für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen. Die Wahl erfolgt für jedes Mitglied des Verwaltungsrats einzeln.

5.1.1. WIEDERWAHL VON DR. FELIX WEBER

Für dieses Traktandum übergibt der Vorsitzende das Wort an Urs D. Baumann. Urs D. Baumann stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Dr. Felix A. Weber für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Urs D. Baumann schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vizepräsident des Verwaltungsrats das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.1.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'810'146	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'405'074	
Ja	16'806'659	Stimmen (99.98%)
Nein	3'487	Stimmen (0.02%)
Enthaltungen	15'334	

Dr. Felix A. Weber wurde somit wiedergewählt.

5.1.2. WIEDERWAHL VON PROF. DR. PETER ATHANAS

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Prof. Dr. Peter Athanas für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.1.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'806'395	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'403'198	
Ja	16'775'555	Stimmen (99.82%)
Nein	30'840	Stimmen (0.18%)
Enthaltungen	20'612	

Prof. Dr. Peter Athanas wurde somit wiedergewählt.

5.1.3. WIEDERWAHL VON URS D. BAUMANN

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Urs D. Baumann für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.1.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'789'616	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'394'809	
Ja	16'767'823	Stimmen (99.87%)
Nein	21'793	Stimmen (0.13%)
Enthaltungen	19'942	

Urs D. Baumann wurde somit wiedergewählt.

5.1.4. WIEDERWAHL VON DENIS HALL

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Denis Hall für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.1.4 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'802'224	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'401'113	
Ja	16'789'098	Stimmen (99.92%)
Nein	13'126	Stimmen (0.08%)
Enthaltungen	22'819	

Denis Hall wurde somit wiedergewählt.

5.1.5. WIEDERWAHL VON DR. MONICA MÄCHLER

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Frau Dr. Monica Mächler für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.1.5 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'791'924	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'395'963	
Ja	16'779'726	Stimmen (99.93%)
Nein	12'198	Stimmen (0.07%)
Enthaltungen	16'841	

Dr. Monica Mächler wurde somit wiedergewählt.

5.2. WAHL VON ZWEI NEUEN MITGLIEDERN DES VERWALTUNGSRATS

Der Vorsitzende erläutert den Antrag des Verwaltungsrats, Katrina Machin und Simonis Maria Hubertus (genannt Ben) Tellings als Mitglieder des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen. Der Vorsitzende stellt Katrina Machin und Ben Tellings kurz vor.

5.2.1. WAHL VON KATRINA MACHIN

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Frau Katrina Machin als Mitglied des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.2.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'805'647	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'402'824	
Ja	16'779'075	Stimmen (99.84%)
Nein	26'572	Stimmen (0.16%)
Enthaltungen	23'538	

Katrina Machin wurde somit als Mitglied des Verwaltungsrats gewählt.

5.2.2. WAHL VON SIMONIS MARIA HUBERTUS (GENANT BEN) TELLINGS

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Herr Simonis Maria Hubertus (Ben) Tellings als Mitglied des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.2.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'801'961	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'400'981	
Ja	16'773'551	Stimmen (99.83%)
Nein	28'410	Stimmen (0.17%)
Enthaltungen	24'467	

Ben Tellings wurde somit als Mitglied des Verwaltungsrats gewählt.

5.3. WIEDERWAHL DES PRÄSIDENTEN DES VERWALTUNGSRATS

Für die Behandlung dieses Traktandums übergibt der Vorsitzende das Wort wieder an Urs D. Baumann.

Urs D. Baumann erläutert, dass die ordentliche Generalversammlung den Präsidenten des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wählt.

Urs D. Baumann stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Dr. Felix A. Weber als Präsident des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Urs D. Baumann schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'819	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'811'532	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'405'767	
Ja	16'806'551	Stimmen (99.97%)
Nein	4'981	Stimmen (0.03%)
Enthaltungen	15'664	

Dr. Felix A. Weber wurde somit als Präsident des Verwaltungsrats gewählt.

5.4. WAHL DER MITGLIEDER DES VERGÜTUNGS- UND NOMINIERUNGS-AUSSCHUSSES

Der Vorsitzende führt aus, dass der Verwaltungsrat die Wiederwahl von Urs D. Baumann und neu die Wahl von Katrina Machin und Ben Tellings als Mitglieder des Vergütungs- und Nominationsausschusses beantragt, wobei die Wahlen einzeln für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung erfolgen.

5.4.1. WAHL VON URS D. BAUMANN

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Urs D. Baumann als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.4.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'819	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'797'822	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'398'912	
Ja	16'751'753	Stimmen (99.73%)
Nein	46'069	Stimmen (0.27%)
Enthaltungen	28'145	

Urs D. Baumann wurde somit als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses wiedergewählt.

5.4.2. WAHL VON KATRINA MACHIN

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Katrina Machin als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.4.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'819	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'793'909	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'396'955	
Ja	16'745'020	Stimmen (99.71%)
Nein	48'889	Stimmen (0.29%)
Enthaltungen	30'227	

Katrina Machin wurde somit als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses gewählt.

5.4.3. WAHL VON SIMONIS MARIA HUBERTUS (GENANNT BEN) TELLINGS

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Ben Tellings als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vizepräsident des Verwaltungsrats schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vizepräsident des Verwaltungsrats das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.4.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'791'921	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'395'961	
Ja	16'754'946	Stimmen (99.78%)
Nein	36'975	Stimmen (0.22%)
Enthaltungen	32'470	

Ben Tellings wurde somit als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses gewählt.

5.5. WIEDERWAHL DES UNABHÄNGIGEN STIMMRECHTSVERTRETERS

Der Vorsitzende erläutert, dass die ordentliche Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wählt.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Andreas G. Keller, Rechtsanwalt, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.5 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'831'119	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'799'483	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'399'742	
Ja	16'797'972	Stimmen (99.99%)
Nein	1'511	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	26'940	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.5 wurde somit angenommen.

5.6. WIEDERWAHL DER UNABHÄNGIGEN REVISIONSSTELLE

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, KPMG AG, Zürich, als unabhängige Revisionsstelle der Gesellschaft für eine einjährige Amtsdauer wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.6 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'855	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'811'206	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'405'604	
Ja	16'600'051	Stimmen (98.74%)
Nein	211'155	Stimmen (1.26%)
Enthaltungen	13'004	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.6 wurde somit angenommen.

6. ÄNDERUNGEN DER STATUTEN

Der Vorsitzende hält fest, dass die Aktionärinnen und Aktionäre eine detaillierte Übersicht über die vorgeschlagenen Statutenänderungen und Erläuterungen zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung erhalten haben und dass die Statuten mit allen vorgeschlagenen Änderungen auch auf der Webseite der Gesellschaft aufgeschaltet sind. Des Weiteren erläutert er kurz den Hintergrund der vorgeschlagenen Änderungen der Statuten.

6.1. ÄNDERUNG BETREFFEND DIE VERGÜTUNG DER MITGLIEDER DER GESCHÄFTSLEITUNG: ARTIKEL 22A ABS. 2 LIT. E (VERGÜTUNGS- UND NOMINIERUNGSAUSSCHUSS)

Der Vorsitzende fasst den Inhalt des Artikels 22a Abs. 2 lit. e der Statuten zusammen. Der Wortlaut wird eingeblendet; ein Verlesen des vollständigen Wortlauts wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, den Artikel 22a Abs. 2 lit. e der Statuten zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'829'755	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'820'310	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'383'041	
Ja	16'711'301	Stimmen (99.67%)
Nein	54'780	Stimmen (0.33%)
Enthaltungen	54'229	Stimmen

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.1 wurde somit angenommen.

6.2. ÄNDERUNG BETREFFEND DAUER UND KÜNDIGUNGSFRIST DER ARBEITSVERTRÄGE UND ÄHNLICHER VEREINBARUNGEN: ARTIKEL 25B ABS. 4 (DAUER UND KÜNDIGUNGSFRIST DER ARBEITSVERTRÄGE UND ÄHNLICHER VEREINBARUNGEN)

Der Vorsitzende fasst den Inhalt des Artikels 25b Abs. 4 der Statuten zusammen. Der Wortlaut wird eingeblendet; ein Verlesen des vollständigen Wortlauts wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, den Artikel 25b Abs. 4 der Statuten zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'055	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'773'167	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'386'584	
Ja	16'709'756	Stimmen (99.62%)
Nein	63'411	Stimmen (0.38%)
Enthaltungen	49'991	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.2 wurde somit angenommen.

6.3. ÄNDERUNG BETREFFEND DER VERGÜTUNG FÜR DEN VERWALTUNGSRAT: ARTIKEL 25C (GRUNDSÄTZE DER VERGÜTUNG FÜR DEN VERWALTUNGSRAT)

Der Vorsitzende fasst den Inhalt des Artikels 25c der Statuten zusammen. Der Wortlaut ist eingeblendet und ein Verlesen des vollständigen Wortlauts wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, den Artikel 25c der Statuten zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'830'055	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'764'765	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'382'383	
Ja	16'715'966	Stimmen (99.71%)
Nein	48'799	Stimmen (0.29%)
Enthaltungen	53'690	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.3 wurde somit angenommen.

**6.4. ÄNDERUNG BETREFFEND GRUNDSÄTZE DER VERGÜTUNG FÜR DIE GESCHÄFTSLEITUNG:
ARTIKEL 25D LIT. C (GRUNDSÄTZE DER VERGÜTUNG FÜR DIE GESCHÄFTSLEITUNG) UND ARTIKEL 25H
(VARIABLER VERGÜTUNGSPLAN FÜR GESCHÄFTSLEITUNGSMITGLIEDER)**

Der Vorsitzende fasst den Inhalt der Artikel 25d lit. c und 25h der Statuten zusammen. Der Wortlaut wird eingeblendet; ein Verlesen des vollständigen Wortlauts wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, Artikel 25d lit. c und Artikel 25h der Statuten zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.4 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'829'755	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'769'129	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'384'565	
Ja	16'146'368	Stimmen (96.29%)
Nein	622'761	Stimmen (3.71%)
Enthaltungen	53'667	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.4 wurde somit angenommen.

6.5. EINFÜHRUNG VON AKTIENBETEILIGUNGSPLÄNEN FÜR MITARBEITENDE DER BANK: ARTIKEL 25I (AKTIENBETEILIGUNGSPLÄNE FÜR MITARBEITENDE DER GESELLSCHAFT)

Der Vorsitzende fasst den Inhalt des Artikels 25i der Statuten zusammen. Der Wortlaut wird eingeblendet; ein Verlesen des vollständigen Wortlauts wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, den Artikel 25i der Statuten zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.5 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'814'755	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'226'889	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'113'445	
Ja	15'772'369	Stimmen (97.20%)
Nein	454'520	Stimmen (2.80%)
Enthaltungen	584'638	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.5 wurde somit angenommen.

7. GENEHMIGUNG DER ENTSCHÄDIGUNGEN

7.1. GENEHMIGUNG DER GESAMTENTSCHÄDIGUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Vorsitzende erläutert, dass gemäss Artikel 11a der Statuten die ordentliche Generalversammlung jährlich die Entschädigung des Verwaltungsrats zu genehmigen hat.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, eine maximale Gesamtentschädigung von CHF 1.4 Mio. für die Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu genehmigen.

Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung. Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 7.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'814'905	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'742'852	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'371'427	
Ja	15'942'184	Stimmen (95.22%)
Nein	800'668	Stimmen (4.78%)
Enthaltungen	66'800	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.1 wurde somit angenommen.

7.2. GENEHMIGUNG DER GESAMTEN FIXEN UND VARIABLEN VERGÜTUNG FÜR DIE GESCHÄFTSLEITUNG

Der Vorsitzende erläutert, dass gemäss Artikel 11a der Statuten die ordentliche Generalversammlung jährlich die Entschädigung der Geschäftsleitung zu genehmigen hat.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den Antrag, einen maximalen Gesamtbetrag von CHF 5.3 Mio. für die Vergütung von Mitgliedern der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr, also das Geschäftsjahr 2017, zu genehmigen.

Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung. Nach erfolgter Stimmabgabe gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 7.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	16'814'905	
Abgegebene Stimmen ohne Enthaltungen	16'721'946	
Einfaches Mehr der abgegebenen Stimmen ohne Enthaltungen	8'360'974	
Ja	16'591'225	Stimmen (99.22%)
Nein	130'721	Stimmen (0.78%)
Enthaltungen	86'582	

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.2 wurde somit angenommen.

Der Verwaltungsratspräsident, **Dr. Felix A. Weber**, schliesst nun den offiziellen Teil der Generalversammlung um 15.40. Er gibt bekannt, dass die **nächste Generalversammlung am Mittwoch, 26. April 2017**, stattfinden wird.

Der Präsident des Verwaltungsrats

Der Protokollführer

Dr. Felix A. Weber

Dr. Emanuel Hofacker
